

2. Prix des Oldtimer Meeting Baden-Baden Kategorie E. 5000 Euro (3000, 1250, 500, 250) - 1800 m

1	Past twelve (Skl)	4S 53	A.Trybuhl	S.Moulin	89
	v. Sholokhov - Pleasant Night (Law Society) Besitzer: Stall Speedlegs GmbH, Züchter: Gestüt Am Schlossgarten GbR				
2	Bear In Mind (IRE) (Sb)	4H 58	Chr.Sprengel	F.Minarik	85
	v. Highest Honor - Bearall (92,5) (Al Hareb) Besitzer: Stall tmb, Züchter: Dr.Th.M.Bretzger				
3	Darshana (GB)	4S 55,5	Frau J.Mayer	A.Suborics	50
	v. Medicean - Deva (92,5) (Platini) Besitzer: Gestüt Park Wiedingen, Züchter: Besitzer				
4	Sprite Rock	4H 57,5	Andr.Wöhler	E.Pedroza	51
5	Leoderprofi	4W 57,5	G.Geisler	A.Crastus	104
6	Flogano (Sb)	5W 58	M.Rulec	T.Hellier	30
7	Wilma Louise	4S 55,5	S.Smrczek	D.Porcu	273
8	Ottofee	4S 56	Frau M.Rotering	A.Helfenbein	71
9	Namehim (GB) (Skl)	4H 57	G.Geisler	M.Cadeddu	350
10	Sijana	4S 55	Frau S.Kaltner	K.Kerekes	520
11	Kingshill Prince (GB)	5W 54	Frau N.C.Volz	F.Guanti	461

Nichtstarter: Slavani (4)

Einlauf: 11-1-9-5; Si. H-1¹/₂-4-3-2¹/₂-1¹/₂-1¹/₂-3-3¹/₂-28 - Zeit: 1:52,64 - Start: 14.15 Uhr

Toto: 89:10 Platz: 25,24,23:10 ZW: 603:10 DW: 4.273:10 Platz-Zwilling: 119,150,72:10

Umsatz: 49.331,75 Euro (davon Vorwette: 9.165,75 Euro)

Auf Anordnung der RL wurde von Past twelve eine Dopingprobe entnommen.

Past twelve kam aus hinteren Regionen mit langgezogenem Speed noch sicher zum Erfolg.

Bear In Mind nahm Mitte des Einlaufs die Spitze und schien es kurz geschafft zu haben.

Darshana war in der Geraden kurz vorne, konnte die beiden Erstplatzierten aber nicht halten.

Sprite Rock führte bis in die Gerade hinein, konnte dann nicht mehr entscheidend zulegen.

Leoderprofi ging im Mitteltreffen, konnte sich aus guter Position dann aber nicht steigern.

Flogano besaß keine besseren Möglichkeiten, kam nicht mehr über das Mitteltreffen hinaus.

Ottofee kam als Siebte um die letzte Ecke, zog aus vermeintlich guter Haltung aber nicht an.

Sijana war schnell mit auf den Beinen, im Einlauf aus zweiter Position aber sofort geschlagen.

Analyse:

In einer ähnlichen Prüfung hatte sich **Past twelve** auf der Heimatbahn als Viertplatzierte gegenüber ihrem Debüt bereits deutlich verbessert präsentiert und auch nur hauchdünn ein besseres Platzgeld verpasst. Die Sholokhov-Tochter kam jetzt in weiterer Steigerung zu ihrem ersten Sieg und das trotz eines nicht ganz idealen Rennverlaufs. Soufyane Moulin entlockte seiner Stute in der Gerade jedenfalls die nötigen Reserven, für einen letztlich zwar knappen, aber insgesamt doch sicheren Erfolg. „Ich war fest von einem guten Laufen überzeugt, denn sie hatte sich in Köln ja wirklich deutlich angekündigt. Im Rennen hatten wir zwar nicht die eigentlich gewünschte Position, aber der Reiter hat aus der gegebenen Situation doch noch das optimale herausgeholt“, analysierte Siegtrainer „Andy“ Trybuhl. Kurz hatte es nach einem Treffer für den Mitte der Geraden in Front gezogenen **Bear In Mind** ausgesehen. Doch musste sich der Sprengel-Schützlings trotz allen Kampfeistes und Unterstützung seines Reiters, kurz vor dem Pfosten endgültig geschlagen bekennen. „Leider kam er durch nachlassende Gegner wohl etwas zu früh an die Spitze. Trotzdem bin ich zufrieden, denn er hat bis zuletzt alles versucht“, so der Hannoveraner Trainer. **Darshana**, die im Verlauf der Geraden sogar kurz einmal den Kopf in Front hatte, hielt ebenfalls lange dagegen und musste erst auf dem letzten Stück etwas abreißen lassen. Beide sollten nach dieser Vorstellung wohl nicht mehr lange sieglos bleiben. Schon deutlicher zurück folgte dann der lange an der Spitze zu findende, im Einlauf aber nicht mehr entscheidend weiter kommende **Sprite Rock**. **Leoderprofi** lief einmal mehr seine solide Form aus, ohne aber nach einem Rennen im Vordertreffen tatsächlich ernsthaft für einen Sieg in Frage zu kommen. Der als Favorit ins Rennen gegangene und zuletzt vor **Darshana** platzierte **Flogano**, kam dagegen beim zweiten Versuch nach langer Pause nie über seinen Platz im Mittelfeld hinaus. **Ottofee** konnte ebenfalls nicht mehr aus noch durchaus guter Position in die Entscheidung eingreifen, spürte aber wohl noch die Folgen ihres Überschlags im Führing.